

Liebe DPV-Anwender

Zunächst Ihnen und Ihren Patienten alles Gute zum Neuen Jahr! Und auf gute Zusammenarbeit mit der DPV-Gruppe!

Ich möchte heute an den Termin für die Übermittlung der DPV-Daten nach Ulm zum Benchmarking Behandlungsjahr 2009 erinnern, es ist der 15. 2. 2010 (klar, hat noch etwas Zeit, aber was erledigt ist...). Den Ablauf haben wir ja in den Vorjahren schon geübt: Zusammen mit dem Korrekturlauf erhalten Sie die Einladung zum DPV-Anwendertreffen am 23. und 24. April in Bad Nauheim. Rechtzeitig vor dem Treffen bekommen Sie die Benchmarking-Auswertung zugesandt. Ende Januar trifft sich die Steuerungsgruppe, wenn Sie also gute Ideen für das Treffen haben, mailen Sie es mir doch zu.

Am 3. März findet in Ulm wieder eine DPV-Einführungsschulung statt – Sie können sich oder Ihre Mitarbeiter sofort anmelden (Nachmittags von 13:30 bis 18 Uhr, Unkostenbeitrag 20 €).

Im neuen Jahr gibt es auch neue spannende Kongresse – wer möchte einen Abstrakt einreichen? z.B. DDG Stuttgart (Deadline 1. 2. ), Endocrine Society San Diego (Deadline 1. 2.) ESPE Prag (Deadline 10. 3.), EASD Stockholm (Deadline 1. 4. ), DGKJ Potsdam (Deadline?) oder ISPAD Buenos Aires (Deadline 1. 6.). Melden Sie sich einfach.

Und dasselbe gilt für neue Publikationen. Wir haben die Erfahrung, dass es oft mühsam und langwierig ist, eine gemeinsame Publikation über e-mail- und Telefonkontakt abzustimmen. Wir bieten Ihnen an, dass Sie ein paar Tage nach Ulm kommen, wir die Statistik für Sie machen und sie dann die Publikation schreiben. Wir sitzen direkt neben der Uni-Bibliothek, Sie haben also beste Bedingungen!

Und noch die Erinnerung an zwei wichtige Termine: Am 6. März „Heckersymposium“, Fortbildung pädiatrische Diabetologie, in Stuttgart. Anmeldungsflyer auf der DPV-Homepage

Und für Schnellentschlossene: Noch können Sie sich für den Kurs klinische Diabetologie in München, Beginn 22. Februar, bei der DDG-Geschäftsstelle, Frau Steden, anmelden.

Für heute herzliche Grüße aus Ulm

R. Holl - A. Hungele – M. Staib - M. Grabert

Wenn man in die falsche Richtung läuft, hat es keinen Zweck das Tempo zu erhöhen.